

McKinsey: Wachstum durch Chat-GPT und Co.

Düsseldorf. Textroboter wie Chat-GPT oder Bard, Bildgeneratoren wie Stable Diffusion und andere Programme der sogenannten generativen künstlichen Intelligenz/Artificial intelligence (Gen-AI) könnten weltweit für ein signifikantes zusätzliches Produktivitätswachstum sorgen. Das geht aus einer Studie des McKinsey Global Institute (MGI), einem Thinktank der Unternehmensberatung McKinsey & Company, hervor, die am Mittwoch in Düsseldorf veröffentlicht wurde. Die Studie geht davon aus, dass Gen-AI-Technologien weltweit einen jährlichen Produktivitätszuwachs von umgerechnet 2,4 bis 4,1 Billionen Euro ermöglichen könnten. Dies entspreche der Größenordnung des Bruttoinlandsproduktes von Großbritannien. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/452829.mckinsey-wachstum-durch-chat-gpt-und-co.html>